

## **Lebensläufe aller Preisträger – UNICEF-Foto des Jahres 2020**

### **1. Platz – Angelos Tzortzinis (Griechenland)**

Angelos Tzortzinis, geboren in Athen, hat an der Leica Academy of Creative Photography studiert und seither überwiegend als freier Fotograf gearbeitet. Er hat aus Georgien berichtet und vom Erdbeben in Haiti 2010, vom „Arabischen Frühling“ in Kairo und dem Krieg in Libyen. Vor allem aber beschäftigt ihn die Situation der Flüchtlinge in seinem Heimatland. Tzortzinis hat unter anderem in „New York Times“ und „Herald Tribune“, „Time“ und „Newsweek“ veröffentlicht und Auszeichnungen in Griechenland und diversen anderen Ländern erhalten. Allerdings sagt er, er lasse sich nicht gerne interviewen. Die Persönlichkeit eines Fotografen, ist seine Überzeugung, komme in seinen Bildern zum Ausdruck.

### **2. Platz – Supratim Bhattacharjee (Indien)**

Supratim Bhattacharjee wurde 1983 in Boraipur bei Kalkutta geboren und hat für Filmproduktionen gearbeitet, bevor er Fotograf wurde. Umwelt- und Menschenrechtsthemen stehen in seinem Fokus. Aus Bangladesch und Nepal hat er berichtet, vor allem aber beschäftigt ihn die sozio-ökonomische Situation in seinem Heimatland, der er Langzeitprojekte widmet. Die Kinder von Jharia zu erleben, schreibt Bhattacharjee, hätte ihn nicht nur geschmerzt. Sie seien „ein Schock“ für ihn gewesen.

### **3. Platz – Evgeny Makarov (Deutschland/Russland)**

Evgeny Makarov, 1984 in St. Petersburg geboren, kam mit seiner Familie 1992 nach Deutschland. Dort studierte er Politikwissenschaft an der Universität Hamburg und entdeckte die Fotografie als Medium, „soziale Realität direkter zu erfassen als mit einem akademischen Zugang“. An der Danish School of Media and Journalism in Aarhus graduierte er 2014 und absolvierte die Joop Swart Masterclass des World Press Photo. Gegenwärtig lebt Makarov in Brasilien. Veröffentlicht wurden seine Arbeiten bereits in über zwei Dutzend Medien, darunter „FAZ“, „ZEIT“, „NZZ“ und „GEO Special“.

### **Ehrenvolle Erwähnung – Anas Alkharboutli (Syrien)**

Anas Alkharboutli, Jahrgang 1992, studierte Ingenieurwissenschaft an der Universität von Damaskus und begann seine Karriere als Fotojournalist 2015; vor allem mit Bild- und Video-Reportagen aus seinem umkämpften Heimatland. Er arbeitet für dpa. Für das Foto eines verletzten Mädchens aus seiner 13-teiligen Serie „The War in Syria“, die vor allem das Leiden der Zivilbevölkerung zeigte, wurde Alkharboutli mit der Young Reporter Trophy beim Prix Bayeux ausgezeichnet. Eine Ehrung erhielt er auch beim Wettbewerb „Pictures of the Year International“ in den USA.

### **Ehrenvolle Erwähnung – Daniele Vita (Italien)**

Daniele Vita, 1975 bei Viterbo in der Toskana geboren, hat noch während des Studiums der Soziologie und Anthropologie die Fotografie für sich entdeckt. Zu seinen Themen, durchgehend in Schwarz-Weiß fotografiert, gehörten das Leben von Migranten in Rom und die Flüchtlingsinsel Lampedusa. Vita befasst sich vor allem mit dem Süden Italiens, der Heimat seines Vaters, wo er gegenwärtig auch lebt. Für eine Reportage über die Prozessionen der „Heiligen Woche“ auf Sizilien erhielt Vita bereits 2019 eine „ehrenvolle Erwähnung“ beim „UNICEF-Foto des Jahres“ sowie weitere Auszeichnungen. Vita ist regelmäßig auf großen Foto-Festivals vertreten.

### **Ehrenvolle Erwähnung – Elena Chernyshova (Russland/Frankreich)**

Elena Chernyshova, 1981 in Moskau geboren, hat ihr Interesse an der Fotografie während des <https://cms.unicef.de/blueprint/servlet/page/unicef/informieren/aktuelles/foto-des-jahres/wettbewerb-2020> Studiums an einer Architektur-Akademie entdeckt. Nach zweijähriger Arbeit als Architektin festigte sich ihr Entschluss, Fotografin zu werden, bei einer 1000-Tage-Fahrradtour von Toulouse durch 26 Länder bis Ostsibirien und zurück. 2011 erhielt die inzwischen in Frankreich lebende Fotografin ein Stipendium der Lagardère-Stiftung für ihr Projekt „Days of Night – Nights of Day“ über

das Leben in der Nordpolar-Stadt Norilsk. Chernyshova hat unter anderem in „GEO“, „National Geographic“, „Le Monde“ und „Le Figaro“ veröffentlicht; ihre Reportage über die Nenzen-Kinder ist im „stern“ erschienen. Zu Chernyshovas Auszeichnungen gehört ein World Press Photo Award.

#### **Ehrenvolle Erwähnung – Erfan Kouchari (Iran)**

Erfan Kouchari, 28, lebt in Teheran. Er ist fotografischer Autodidakt, über seine Landesgrenzen hinaus noch nahezu unbekannt. Auch in westlichen Medien veröffentlicht wurden seine Fotos vom Trauerzug um den iranischen General Ghassem Soleimani, der bei einem Luftschlag der US-Armee getötet wurde.

#### **Ehrenvolle Erwähnung – Hamed Malekpour (Iran)**

Hamed Malekpour, geboren 1990 in Abhar, hat Fotojournalismus studiert und arbeitet seit über einem Jahrzehnt für iranische Nachrichten-Agenturen, daneben auch für AP, Agence France Presse und Reuters. Er fotografiert überwiegend tagesaktuelle politische Themen aus seinem Heimatland. Malekpour lebt in Teheran.

#### **Ehrenvolle Erwähnung – Nicolás Filippo Rosso (Italien)**

Nicoló Filippo Rosso, geboren 1985, studierte Literaturwissenschaft an der Universität Turin. Sein Interesse an der Fotografie begann, während er 2011 in einer indigenen Gemeinde im Amazonas-Gebiet wohnte. Inzwischen lebt Rosso in Kolumbien. Als freier Fotograf arbeitet er auch für Hilfsorganisationen; seine Reportagen sind unter anderem in „Washington Post“, „Spiegel“ und „Vice“ erschienen. Ausgestellt und ausgezeichnet wurden sie bereits in den USA und in Kanada, in Russland, Indien und mehrmals in Kolumbien.

#### **Ehrenvolle Erwähnung – Sumon Yusuf (Bangladesch)**

Sumon Yusuf, Jahrgang 1983, hat am Asian Centre for Journalism der Universität Manila, Philippinen, studiert. Seine Reportagen unter anderem aus Afghanistan, Pakistan und seinem Heimatland Bangladesch sind in internationalen Zeitungen und Zeitschriften erschienen, wurden in Ausstellungen in den USA, Europa, Australien gezeigt und bei Foto-Festivals in Bulgarien und Kambodscha. Zu Yusufs Auszeichnungen gehören Foto-Preise in Frankreich, Russland, Japan und den USA. Regelmäßig arbeitet er für Bangladeschs größte Tageszeitung.